



## Bibliographische Daten

Titel: Predigten und Traktate – Nürnberg, STN, Cent. IV, 37  
Signatur: Cent. IV, 37

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

der mich halplagte ~~Das ist~~ das sy nat' also losen ist und ist vol  
 veler ar vnde rines. ~~Wanne~~ got guode gebie eyne menschen  
 adu syne gode so mus her yme eine vntugent dor zu legen das her  
 in yn demnaker behalde ~~Ich~~ habe got drinwade gebietin ~~her~~ myr  
 es beuenene ~~Sanctus paulus~~ was sy gelosin meyste war vme bat  
 her got das her eine der beuene ~~Das~~ was dor vme es was vuglich  
 deme lebene vnser libe her ~~Yhu xpi~~ ~~Das~~ ande ist das ist vor blendit do  
 vorruft und betrubet das gemute. ~~Das~~ auch en sal min her meyste  
 so vollkomme ichte her sulle got bechyn das her eine syne gebrechyn beue  
 nene und syne guode gebe ~~Her~~ ~~meiste~~ paulus du gemuge an myner  
 guode ~~Dys~~ ~~meinet~~ her was got gebie von bekorunge und von lydene  
 und von betrupenise das ist alles sy guode von gode ~~Sanctus~~ ~~gros~~  
 nus priefe ~~ys~~ ~~leue~~ dyke sy meyste her habe eine guode and hat  
 eine tugnode. ~~Wanne~~ verste also das fleysch vor die vngesaltzen  
~~Als~~ vor turlie der meyste wan her nicht lydens herte ~~Wanne~~ under  
 cranken seuert sy tugnde vollbracht ~~Dys~~ ~~meinet~~ her kusstheit  
 wet vollbracht ~~Wanne~~ ~~Wanne~~ der meyste der meyste grote be  
 konunge hat der lichames und doch yme wedr stet und das ist en  
 crone der tugnde. ~~Der~~ ~~priefel~~ der paulus hatte an syne fleyste  
 sy was yme eine me sechtunge von dukustheit ~~Wanne~~ ~~yo~~ ~~dy~~ ~~tugt~~  
 me anegevochten lert so sy ebeler wyrt ap ma sy behelbt ~~Wanne~~  
 vngespruft tugnt der ist nicht zu gloubene ~~Das~~ ~~man~~ ~~ge~~ ~~vff~~ ~~born~~  
 ichte dy gotis craffe ~~Das~~ ~~meinet~~ her word vntugint ~~her~~ ~~wag~~ ~~ist~~  
 und dy ane vuchit und ugeboren vntugnde und dy ma zu lange  
 geblit hat sal ma so weddr stet das mus se von gotliche craffe  
~~Wanne~~ ~~Beude~~ ~~pamel~~ lag under tuffe der mars dry tage and dry nacht  
 etliche priefyn das her we dor y gesenkt mit suden stetyn von syne  
 vnganden etliche priefyn das her gunge vff das mer mit troke fuffe  
 und enphloch syne vngandyn ~~Der~~ ~~drucke~~ ~~priefyn~~ das her were yn eine  
 schiffe vff deme me wy in das was so n losse en god mer syner craffe  
~~Das~~ ~~yme~~ ~~priefe~~ her icht en tar mich michtes vor yme deme myner  
 cranken ~~Dys~~ ~~hoffertige~~ ~~hute~~ habe dy icht guter tugende dy zoven  
 sy n vorte und vor yme sich er and vor bergyn das losse. ~~Abn~~  
 demnige hute dy vffbornen das losse und vor bergyn das gute  
~~Textus~~ ~~Ich~~ ~~schone~~ des das yndt me von myr halde deme das  
 her set addu hant mit n3 myr ~~Dys~~ ~~meinet~~ her das sy ~~meyste~~  
 weddr wort noch weng v3 gelin sal dor vme das und vome  
 icht halde ~~Wanne~~ ~~auch~~ das her sich vor rime der tugnde der